

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
I. Aspekte einer Literaturtheorie	19
I.1 Der Essay als Medium von Kulturdiagnose und Poetologie	19
I.2 Die kreative ‚Senti-mentalität‘ des Essays als Paradigma für Musils Projekt einer ‚emotio-rationalen‘ Literatur	28
I.3 Die Textur polyperspektivischer Gedankenexperimente und die ästhetisch-ethische ‚Utopie des Essayismus‘	42
I.4 Im Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation: eine exemplarische Kontroverse	60
I.5 Musils avantgardistische Literaturtheorie im Kontext der literarischen Moderne	67
II. Zeitdiagnose und Kulturkritik	95
II.1 Musils kritische Gegenwartsanalyse und seine Auseinandersetzung mit dem modernen Pluralismus	95
II.2 Musils skeptischer Zukunftsoptimismus und sein Plädoyer für ein konstruktives Fortschrittsengagement ..	115
III. Die Anthropologie der Gestaltlosigkeit	129
III.1 Musils Menschenbild und Kulturtheorie vor dem Horizont historischer Erfahrung und anthropologischer Reflexion	129

III.2 Die Autonomie-Problematik im Zusammenhang mit Musils Anthropologie	148
III.3 Das ‚Theorem der Gestaltlosigkeit‘ zwischen Historizität und Ontologisierung	154
III.4 Form, Struktur und Organisation: Ordnungsstrategien zur Krisenbewältigung	162
IV. Die Problematik des Antirationalismus	171
IV.1 „Zuwenig Verstand in den Fragen der Seele“: Musils Argumentation gegen den modernen Irrationalismus	171
IV.2 Musils exemplarische Auseinandersetzung mit Spenglers vitalistischer Kulturmorphologie	189
Exkurs:	
Die Wiederbelebung des Autors und die Renaissance des Werks. Plädoyer für eine kulturhistorisch reflektierte Hermeneutik in der Literaturwissenschaft	217
Literaturverzeichnis	241